



[Onlineversion](#)

### Herausragende Ergebnisse

Die umliegenden Schulen haben der Gemeindeverwaltung mitgeteilt, dass folgende Schülerinnen und Schüler aus Zeilarn die Schule mit einem sehr guten

Ergebnis abgeschlossen haben:

#### **Gymnasium Simbach/Inn**

Ostermeier Hannes, Vorderau 1,5

#### **FOS/BOS u. Berufsschule Altötting**

Gottanka Michael, Schildthurn, Fachabitur 1,1  
Industriemechaniker 1,28

#### **Dr. Eckert Akademie, Regenstauf**

Stadler Michael, Gumpersdorf, Fachabitur 1,55  
Heizungs-, Sanitär- und Klimatechnik 1,74

#### **Realschule Eggenfelden**

Unterhuber Simone, Zeilarn 1,41  
Hager Theresa, Babing 1,81

#### **Realschule Simbach**

Kowatsch Korbinian, Lanhofen 1,63

#### **Wirtschafts-Mittelschule Eggenfelden, 10. Klasse**

Ober Anette, Kellndorf 1,22  
Zarske Karoline, Zeilarn 1,78

#### **Volksschule Tann**

Burghart Vanessa, Gumpersdorf 1,94

#### **Berufsschule Altötting**

Werkstetter Stefanie, Zeilarn 1,07  
Chemielaborantin  
Obermeier Patrick, Lueg 1,25  
Chemikant  
Holböck Christoph, Gumpersdorf 1,37  
Industriemechaniker  
Dreiling Edgar, Zeilarn 1,70  
Chemikant  
Einwang Christian, Kellndorf 1,70  
Elektroniker für Automat.  
Joachimbauer Michael, Gumpersdorf 1,71  
Chemielaborant  
Stadler Linda, Gumpersdorf 1,85  
Kaufrfrau im Einzelhandel

#### **Berufsschule Pfarrkirchen u. Eggenfelden**

Hölzswimmer Stefanie, Kagerwies 1,33  
Bürokauffrau  
Lippl Theresa, Zeilarn 1,62  
Industriekauffrau  
Kalischko Stefan, Babing 1,62  
Heizung, Sanitär, Klimatechnik  
Maier Sebastian, Frieding 1,63  
Landwirt  
Winkler Carina, Zeilarn 1,90  
Bürokauffrau

Bürgermeister Ludwig Matzeder hat in der Septembersitzung in einer kleinen Feierstunde an die Schüler je einen Büchergutschein überreicht.

Die Gemeinde Zeilarn freut sich über die sehr guten Ergebnisse und möchte auch auf diesem Wege den erfolgreichen Schulabgängern recht herzlich gratulieren.

Wir hoffen, dass alle Schülerinnen oder Schüler der Gemeindeverwaltung gemeldet wurden und niemand vergessen worden ist. Falls jemand einen sehr guten Abschluss erreicht hat und nicht von seiner Schule gemeldet wurde, soll er sich bitte in der Gemeindeverwaltung melden.

### Schnelles Internet in Zeilarn

Laut Mitteilung der Telekom ist im Internetausbaugbiet der Gemeinde Zeilarn ab sofort ein schneller Breitbandanschluss buchbar. Dazu muss man mit seinem Netzbetreiber Kontakt aufnehmen und einen entsprechenden Vertrag vereinbaren. Kunden der Telekom können dies unter der Rufnummer 0800 330 3000 erledigen.

Im Zeitraum März bis September wurde im Gebiet Gumpersdorf, Oberndorf, Babing und Zeilarn Glasfaserkabel für ein schnelles Internet verlegt.

Die Glasfaserleitung kommt von Tann über Rupprechtsaign nach Babing. Dort teilt sie sich. Ein Strang reicht bis in Dorfmitte Zeilarn. Der andere Strang wird über Babing nach Gumpersdorf geführt. Dazu wird ein Leerrohr verwendet, das beim Bau der Kanaldruckleitung zwischen Wiesmühle und Gumpersdorf mitverlegt wurde.

Die Gemeinde Zeilarn zahlt an die Telekom einen Betrag in Höhe von 315.800 € um die von der Tele-

kom errechnete Wirtschaftlichkeitslücke zu schließen. Der Freistaat Bayern gewährt der Gemeinde Zeilarn einen Zuschuss in Höhe von 100.000 €

## Grundschule:

### Heuer 16 Schulanfänger

Nach den großen Ferien begann für 16 Erstklässler das Schulleben. Die sieben Mädchen und neun Buben in der ersten Jahrgangsstufe werden von Rektorin Bernadette Prähofer unterrichtet. Es sind dies: Anna-Lena und Kathrin Auer aus Gehersdorf/Zeilarn; Jordan Baumann, Schallhub/Zeilarn; Eva Huber, Stockwimm/Zeilarn; Laura Maier, Bildsberg/Zeilarn; Sophia Schmidt, Babing/Zeilarn; Emma Stepputtis, Babing/Zeilarn; Ferdinand Englitz, Sonnertsham/Zeilarn; Florian Hölzlwimmer, Haid/Zeilarn; Alexander Kronwitter, Streifing/Erlbach; Simon Nöbauer, Sulzberg/Erlbach; Jan Rieder, Plöcking/Zeilarn; Constantin Röckl, Gumpersdorf; Daniel Schedlbauer, Zeilarn; Lukas Stadtmüller, Ofenschwarz/Zeilarn; Nick Strasser, Schatzhof/Markt. 13 Mädchen und Buben kommen aus der Gemeinde Zeilarn, aus der Gemeinde Erlbach sind zwei Schüler und ein Bub kommt aus der Gemeinde Markt.

Die zweite Klasse besuchen 17 Schülerinnen und Schüler. Es sind dies acht Mädchen und neun Buben. In der Gemeinde Zeilarn wohnen 13 Kinder, je zwei kommen aus den Gemeinden Erlbach und Markt. Klassenlehrer ist wie im vorigen Jahr Josef Röhrli. In der Kombiklasse 3. und 4. Jahrgangsstufe werden zwölf Mädchen und zwölf Buben unterrichtet. 16 Mädchen und Buben sind in der dritten Jahrgangsstufe, acht in der vierten. In dieser Klasse kommen 21 Kinder aus der Gemeinde Zeilarn, zwei aus der Gemeinde Erlbach und eines aus der Gemeinde Markt. Klassenlehrerin ist Yvonne Welsch.

Heuer besuchen also insgesamt 57 Kinder die Zeilarn Grundschule, 27 Mädchen und 30 Buben. Aus der Gemeinde Zeilarn kommen 47 Kinder, aus der Gemeinde Erlbach sechs und aus der Gemeinde Markt vier Kinder.

### Schülereltern wählten ihre Vertreter

Bei den Elternversammlungen wählten die Eltern der Grundschüler ihre Vertreter. Klassenelternsprecherin der **1. Jahrgangsstufe** wurde Michaela Hölzlwimmer aus Haid, ihre Vertreterin ist Lydia Burgstaller-Englitz aus Sonnertsham.

### 2. Jahrgangsstufe:

1. Klassenelternsprecherin: Martina Erber aus Sulzberg, Stellvertreterin: Christl Püschel aus Gumpersdorf.

### 3. – 4. Jahrgangsstufe:

1. Klassenelternsprecherin: Renate Frank aus Gumpersdorf, Stellvertreterin: Peggy Löwe aus Zeilarn.

Dem Elternbeirat gehören an:

- |                  |   |
|------------------|---|
| 1. Vorsitzender: | Michaela Hölzlwimmer                    |
| 2. Vorsitzende:  | Renate Frank                            |
| Kassiererin:     | Christl Püschel                         |
| Schriftführerin: | Martina Erber                           |
| Beisitzerinnen:  | Lydia Burgstaller-Englitz<br>Peggy Löwe |

### Heizung in der Schule modifiziert!

Die Heizung in der Grundschule Zeilarn wurde durch den Bauhof verbessert.

Aus Gründen der Sicherheit waren die alten Rippenheizkörper mit einer Holzplatte verkleidet worden. Dadurch sollte erreicht werden, dass sich ein Kind, wenn es stürzt und gegen den Heizkörper fällt nicht schwer verletzt. Leider wurde dadurch aber die Heizleistung geschmälert. Die Klassenzimmer waren deshalb im letzten strengen Winter an manchen Tagen zu kalt. Der Bauausschuss hatte deshalb dem Gemeinderat empfohlen, die alten Rippenheizkörper durch neue mit einer besseren Leistungsfähigkeit zu ersetzen. Gleichzeitig wurde eine Dämmung in den gewonnenen Raum zwischen Wand und Heizkörper eingebracht. So kann in Verbindung mit den neuen, glattflächigen Heizkörpern auch Energie gespart werden.

Der erste Klassenraum wurde rechtzeitig vor Schulbeginn fertig. Wir danken den Mitarbeitern des Bauhofes für die prompte und zuverlässige Arbeit.

### Mittagsverpflegung im Kindergarten

Im Kindergartenjahr 2012/2013 wird erstmals in unserem Kindergarten und in unserer Kinderkrippe für die Kinder ein Mittagessen angeboten. Die Möglichkeit der Mittags- und zugleich Hausaufgabenbetreuung wurde auch für die Kinder der Grundschule Zeilarn geschaffen.

Glücklicherweise konnte mit Gastwirtin Edith Heilmeier die Lieferung von gesundem Mittagessen zu einem günstigen Preis vereinbart werden.

Sie liefert die Speisen in Warmhaltebehältern an und das Personal des Kindergartens portioniert sie. Zu jedem Essen gibt es als Beilage vor allem frische Salate. Zum Beispiel hier der Speiseplan für die Woche vom 24.-28.9.2012:

Leberkäse mit Ei und Kartoffel-, Gurken- und Karottensalat; Geröstete Semmelknödel mit Ei und Kürbis-, Gurken und Pflücksalat; Fleischpflanzerl mit Kartoffelpüree, Rote Beete und Pflücksalat; Rahmschnitzerl mit Buttergemüse, Bratkartoffeln und Pflücksalat; Fischstäbchen mit Kartoffel/Gurkensalat.

Das Essen schmeckt den Kindern sehr gut. Der Pfarrcaritasverein Zeilarn verlangt pro Essen von den Eltern 2,00 Euro und trägt die übersteigenden Kosten aus der Vereinskasse.

## **Neues Schlammbecken an der Kläranlage**

Nachdem sich die Klagen von Anwohnern der Kläranlage in Gumpersdorf gehäuft hatten, suchte der Gemeinderat nach einer Lösung des Problems.

Zusammen mit Herrn Horst Eger kam man zu der Überzeugung, dass die Geruchsbelästigung die Folge eines nicht optimierten Betriebsablaufes ist.

Die Gerüche entstehen während des Ausfallprozesses und sind in offenen Schlammbecken nicht zu vermeiden. Aus diesem Grunde entschloss sich der Gemeinderat zum Bau einer geschlossenen Klärschlammbeckens.

Es wird dabei eine Ring-in-Ring Grube errichtet, um zu jeder Zeit einen für die Anwohner geruchslosen Betrieb zu gewährleisten.

Durch die bessere Ausfäulung wird der Klärschlammfall minimiert, so ist zu erwarten, dass die Kosten für die Entsorgung geringer ausfallen werden. Damit könnte ein Teil der Bau- u. Betriebskosten auf diesem Wege wieder eingespart werden.

Nach der Genehmigung des Bauplans durch das Landratsamt wird unverzüglich mit den Arbeiten begonnen, sodass das Becken noch heuer in Betrieb genommen werden kann.

Wir bitten die betroffenen Bürger noch um etwas Geduld.

## **Ehrung für Pfarrer**

### **Gottfried Hinterberger**

In der Ausgabe der Passauer Neuen Presse, Ausgabe Altötting war am 26.09.2012 zu lesen, dass sich unser Pfarrer Gottfried Hinterberger anlässlich seines 40jährigen Priesterjubiläums in das Goldene Buch der Gemeinde Unterneukirchen eintragen

konnte. Pfarrer Gottfried Hinterberger feierte am 02. Juli 1972 in Unterneukirchen seine Primiz.

## **Kirchenverwaltung ist neu zu wählen!**

Am 17. und 18. November findet die Wahl zur Kirchenverwaltung der Pfarrei Zeilarn statt.

Bis zum 15. Oktober können Wahlvorschläge bei der Pfarrei eingereicht werden.

Es muss uns allen ein Anliegen sein, dass auch in Zukunft der Erhalt unserer Kirchen gewährleistet ist. Deshalb bitten wir alle Pfarrangehörigen ihr Wahlrecht wahr zu nehmen. Auch hoffen wir auf die Bereitschaft von möglichst vielen Pfarrangehörigen in der Kirchenverwaltung mitzuarbeiten und sich als Kandidat zur Verfügung zu stellen.

Den bisherigen Mitgliedern der Kirchenverwaltung danken wir für das hervorragende Engagement sowie die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

## **Radtour nach Zeillern**

Am Freitag, den 24. August, machten sich 17 Radler auf den Weg in unsere Partnergemeinde. Morgens regnete es zwar leicht, aber da es sehr warm war, machte das nichts aus.

Bei der Weißwurstkehr in Würding zeigte sich das Wetter schon wieder von seiner besten Seite und wir konnten die Mahlzeit im Freien einnehmen.

Gut gelaunt ging es weiter den Inn entlang, durch den Neuburger Wald Richtung Passau.

15 Kilometer unterhalb Passau trafen wir zur Mittagspause auf das Begleitfahrzeug mit dem Gepäck, mit dem 3. Bürgermeister Hans Hüttinger und Josef Wagenhuber unterwegs waren. Bis dahin hatte die Radgruppe bereits fast 100 Kilometer zurückgelegt.

Die Ausdauer der Radler war am Nachmittag besonders gefragt. Entlang der Donau, zur Schlägener Schlinge, bei der mit der Fähre auf die andere Flussseite übergesetzt werden muss, führte die Tour über Aschach nach Eferding, wo die Übernachtung gebucht worden war. An diesem Tag hatten wir ca. 160 Kilometer zurückgelegt und waren rechtschaffen müde.

Am nächsten Morgen und einem guten Frühstück machten wir uns wieder auf den Weg. Mit dem angenehmen Westwind ging es wie von selbst. Bereits um 9:00 Uhr erreichten wir Linz und hatten Mühe, so früh einen geöffneten Biergarten zur Einnahme des zweiten Frühstücks zu finden. In Linz ereigneten sich auch die einzigen beiden Zwischenfälle der diesjährigen Fahrt:

Ein Teilnehmer fuhr in einer dunklen Unterführung an einen Granitstein, der Rad- und Gehweg

voneinander trennte. Da er seitlich umkippte und nicht rechtzeitig aus seinen Pedalen kam, schürfte er sich beim Sturz glücklicherweise nur das Knie auf. Als wir nach der Einkehr wieder auf die Räder steigen wollten, war ein Reifen eines Gumpersdorfer Gemeinderates ohne Luft. Er vermutete, dass Sabotage im Spiel sei, was aber nicht bewiesen werden konnte. Hilfsbereite Mitfahrer machten sich sofort ans Werk und wechselten den Schlauch. Einige Schwierigkeiten bereitete allerdings das Luft einpumpen in das Franzosen-Ventil. Aber mit vereinten Kräften gelang auch das und wir radelten weiter.

Gegen Mittag erreichten wir Mauthausen, wo wir den jungen Altbürgermeister Jimmy Perger mit 11 anderen Zeillern trafen, die uns entgegen geradelt waren. Unsere Zeillerner Freunde staunten nicht schlecht über unsere neuen weiß-blauen Radl-Trikots mit den beiden Gemeindewappen und dem Text: „Cidelaren-Express“. Außerdem ist auf der Vorderseite auch der Vorname aufgedruckt. Hans Hölzlwimmer hatte die Idee für dieses einheitliche Trikot und hatte die gesamte Vorarbeit dafür übernommen. Vielen Dank dafür!

Gemeinsam machten wir uns jetzt auf den Weg. Wir überquerten beim Kraftwerk Wallsee die Donau und fuhren über Empfing nach Zeillern, wo wir beim Direktvermarkter Franz Harreiter zum Kaffee und zur Verköstigung mit selbst hergestellten Köstlichkeiten eingeladen waren.

Anschließend stellten wir unsere Räder im Bauhof von Zeillern ab und wurden von unserem Begleitfahrzeug zum zwei Kilometer entfernten Ludwigsdorf, unserem Nachtquartier, gefahren. Im Schloss Zeillern waren nämlich alle Zimmer bereits ausgebucht.

Zum Abendessen trafen wir uns mit den Zeillern im Gastgarten des Gasthofes Frimberger Hof. Nach dem Essen holte Sepp Wagenhuber seine Gitarre heraus und es wurde gesungen, Witze erzählt und gelacht. Ein Regenschauer verbannte uns dann zwar in den Gasthof, was der guten Stimmung aber keinen Abbruch tat.

Am nächsten Morgen befestigten wir unsere Räder auf den Radanhängern, besuchten noch den „Bäck ums Eck“ und machten uns in zwei Kombis auf den Heimweg. Ein Teilnehmer legte die Strecke heimwärts auf dem Rad zurück. An einem einzigen Tag fuhr er die insgesamt 250 Kilometer und kam gegen 22:00 Uhr zuhause an.

Auch die diesjährige Fahrt war wieder ein schönes Erlebnis. Für nächstes Jahr ist als Termin für die Fahrt 23. bis 25. August vorgesehen. Die Anmeldungen dafür sollten bis Ende Juni 2013 vorgenommen werden, um die Unterkünfte frühzeitig buchen zu können.

## Radfahrt Zeillern-Zeilarn

Nachdem die für 13.-15.7.2012 geplante Radtour nach Zeilarn wegen der äußerst ungünstigen Wettervorhersage abgesagt worden war, nahmen unse-re Freunde aus Zeillern die Tour Mitte September in Angriff. 12 Radler und zwei Begleiter machten sich auf den Weg. Am Samstag, den 15. September fuhren wir Zeilerner zu elft unseren Freunden entgegen. Leider kamen wir nur bis nach Simbach, wo wir das Eintreffen der Zeillerner erwarteten.

Gemeinsam fuhren wir nun Richtung Zeilarn. In Speckhaus wurden alle Teilnehmer mit Kaffee und Kuchen, frischen Zwetschgennudeln und selbst gebackenem Brot empfangen.

Nachdem unsere Gäste ihre Quartiere bei Lechner in Enghasling, beim Huber-Wirt in Erlbach und bei Bärbl Kriegl bezogen hatten, trafen wir uns im Schützenhaus in Schildthurn zu einem Grillabend. Fleißige Frauen hatten Salate und Kuchen mitgebracht und an Grillhelfern war auch kein Mangel. Allerlei Anekdoten der bisherigen Fahrten zwischen unseren beiden Gemeinden wurden ausgetauscht und natürlich wurden auch wieder Witze erzählt. Bis in die frühen Morgenstunden wurde gescherzt und gelacht.

Am nächsten Morgen gingen die Zeillerner Freunde noch gemeinsam zum Gottesdienst, wo sie von Pfarrer Gottfried Hinterberger mit gewohnt launigen Worten empfangen wurden. Mit einem kleinen Frührschoppen im Schützenhaus klang der Besuch in Zeilarn aus und die Gruppe machte sich in den Begleitfahrzeugen auf den Heimweg.

Die gegenseitigen Radlerbesuche haben sich zu einem wichtigen Element der Gemeindepartnerschaft entwickelt und es sind Freundschaften entstanden.

## Kleinkläranlagen

Die Förderung des Freistaat Bayern für die Errichtung und Sanierung von Kleinkläranlagen läuft am 31.12.2014 aus.

Es wird dringend empfohlen, notwendige Sanierungen bald in Angriff zu nehmen, da es im letzten Jahr der Förderung erfahrungsgemäß zu Engpässen bei der Begutachtung der Anlagen durch die Sachverständigen und bei der Lieferung und dem Einbau der Anlagen kommen könnte.

Das Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit hat mitgeteilt, dass eine Verlängerung des Förderprogramms über 2014 hinaus ausgeschlossen wird.

**Allein in unserer Gemeinde haben mehr als 80 Anwesen ihre Kleinkläranlagen noch nicht saniert.**

## **Schmutzwasserkanal Holzleiten ist fertig**

Die Kanalbaumaßnahme Holzleiten wurde, wie vorgesehen, im August fertiggestellt und abgenommen.

Alle Anwesen konnten so angeschlossen werden, dass das Schmutzwasser stets im Freispiegelsystem entsorgt werden kann und nicht gepumpt werden muss. Teilweise wurden die Hauptleitungen der Gemeinde im freien Verbau eingebaut und teilweise mit einer Spülbohrung eingebracht. Für die Baufirma gestaltete sich die große Spülbohrung vom Waldrand Holzleiten bis zum Waldbeginn vor Gumpersdorf durch den mächtigen Hügel wesentlich schwieriger als erwartet. Beim Untergrund handelte es sich um einen harten Kiesboden der sich nur schwierig ausweiten ließ und die Bohrung immer wieder mit feinen Kiesteilen verstopfte.

Obwohl die Bohrung durch den Berg erfolgreich war, konnte der Abwasserschlauch nur bis zur Streckenmitte gezogen werden. Dort blieb der Schlauch dann stecken und ließ sich nicht mehr bewegen.

Erst eine 2. Bohrung mit einem wesentlich schwereren Bohrgerät ermöglichte den endgültigen Anschluss durch den 250 m langen Hügel.

Nachdem die gesamte Kanaltrasse wieder humusiert und zum größten Teil angewachsen ist, sind nur noch die Deckel der Kontrollschächte zu sehen. Inzwischen sind auch die meisten Hausanschlüsse ausgeführt.

## **Rathausfassade wurde neu gestrichen**

Längst überfällig war der Gesamtanstrich für die Rathausfassade. Es war der erste Anstrich nach dem Neubau im Jahr 1987. Besonders die Westseite hatte schon starke Verschmutzungen. Rechtzeitig vor Schulbeginn wurden nun alle Fassadenbereiche fertig, da ja der Rathauseingang zugleich Unterstand für die Schulkinder ist, die auf den Schulbus warten. Es wurde wieder der bisherige Farbton verwendet, da sich die Farbkombination mit den Holzfenstern bewährt hat. Neben der Fassade wurden auch alle Holzfenster und Türen neu gestrichen. Gleichzeitig wurde in diesem Zusammenhang auch der gesamte Anbau des Gerätehauses für die Feuerwehr Gumpersdorf neu gestrichen und im Farbton der Gemeindever-

waltung angepasst. Für den Schlauchurm des Gerätehauses wurde noch ein Wappen mit einem Schriftzug der Freiwilligen Feuerwehr Gumpersdorf bestellt. Dieses wird in Kürze montiert und rundet somit die Gesamtanlage ab.

## **Änderung der Müllgebühren**

**zum 01.10.2012**

Der Abfallwirtschaftsverband Isar-Inn hat die Gemeindeverwaltung darüber informiert, dass die Müllgebühren ab 01.10.2012 günstiger werden. Diese sind ab Oktober wie folgt:

	alt	neu
	jeweils €/Monat	
Hausmüll 50 l Tonne	3,71	2,83
Hausmüll 60 l Tonne	4,46	3,39
Hausmüll 80 l Tonne	5,94	4,52
Hausmüll 120 l Tonne	8,91	6,78
Biotonne 80 l	4,22	3,99
Biotonne 80 l mit Biofilterdeckel	4,52	4,29
Grundgebühr je Monat	4,05	2,98
70 l Müllsack je Sack	2,40 €	1,83 €
50 l Müllsack je Sack	1,75 €	1,50 €

Näheres ist auch im Internet zu finden unter [www.awv-isar-inn.de](http://www.awv-isar-inn.de).

Müllsäcke können in der Gemeindeverwaltung in Gumpersdorf sowie im Lebensmittelgeschäft Renner und im Haushaltswarengeschäft Stadler in Zeilarn erworben werden.

## **Kriegsgräbersammlung**

Auch in diesem Jahr werden Mitglieder der KSRK Obertürken wieder für den Erhalt der Kriegsgräber sammeln. Der Volksbund leistet unendlich wertvolle Arbeit bei der Pflege und dem Erhalt der Kriegsgräber überall auf der Welt.

Auch im vergangenen Jahr ist es wieder gelungen, zahlreiche Tote zu bergen und würdevoll zu bestatten. Es ist für die Hinterbliebenen ein Trost, zu wissen, der Vater, Großvater, Bruder, Schwester oder sonst ein Verwandter hat ein ordentliches Grab gefunden.

Die Sammlung findet zwischen 25.10. und 4.11. statt.

Dafür bitten wir um Spenden. Den Sammlern danken wir schon jetzt für ihren Einsatz.

Am Umgang mit seinen Toten kann man den Wert eines Volkes erkennen!

## **Endlauf der Bayerischen Meisterschaft beim MSC Zeilarn**

### ***Simon Waldher fährt allen davon***

Ihren Heimvorteil genutzt haben die Kart-Slalom-Piloten des MSC Zeilarn beim Endlauf zur Bayerischen DMV-Meisterschaft:

In der Klasse vier hat sich Simon Waldher den Titel gesichert, Philipp Maier wurde Zweiter.

In der Klasse 1 belegte Lisa Hirschberger Rang vier, in der Klasse 2 kam Lukas Stadler ebenfalls auf Rang vier und Florian Lindlbauer auf Position fünf. In der Klasse 5 war Verena Straubinger Zweitbeste und tagesschnellstes Mädchen. Die Mannschaft des MSC Zeilarn belegte Rang fünf.

## **Ferienprogramm 2012**

Am fünfzehnten Ferienprogramm der Gemeinde Zeilarn haben an 13 Veranstaltungen 206 Kinder Seite 5

teilgenommen. 49 Vereinsmitglieder und Mütter und Väter haben sich als Betreuer zur Verfügung gestellt. Wie in den letzten Jahren ist es unfallfrei verlaufen. Der Redaktionsausschuss möchte sich auf diese Weise recht herzlich bei allen Beteiligten bedanken.

Das Ferienprogramm eröffnete der Eisclub Zeilarn. Acht Mädchen und Buben hatten viel Spaß beim Ziel- und Weitschießen. Alle Teilnehmer erhielten Pokale.

Der Elternbeirat der Grundschule hatte für 17 Kinder eine Schnitzeljagd vorbereitet. Nach der zweistündigen Jagd stärkten sich die Kinder mit gegrillten Würsteln.

Der Pfarrgemeinderat ist mit 10 Kindern auf den Spuren der Herren von Leonberg gewandert. Nach der Wanderung wurden mit den Kindern lustige Spiele gespielt und es gab eine Brotzeit für alle Teilnehmer.

Bei den Schützen Schildthurn haben 13 Buben beim Sommerbiathlon, bestehend aus Laufen und Schießen, mitgemacht, bei dem die Teilnehmer sehr viel Spaß hatten.

Mit dem Spielmobil des Kreisjugendringes haben sich 23 Buben um Mädels auf eine Reise durch Afrika gemacht.

Beim MSC haben 21 Buben und Mädchen das Kart-fahren ausprobiert. Neben der Fahrt durch die Pylonen gab es noch verschiedene Geschicklichkeitsspiele.

Einblicke in die Arbeit der Feuerwehr gewährten die Mitglieder der FFW Obertürken und Tannenbach 21 Kindern. Anschließend gab einen kleinen Imbiss.

Erstmals beteiligte sich der Familienverein am Ferienprogramm. Hier fuhren 15 Buben und Mädchen zur Kletterhalle nach Simbach. Nach den anstrengenden Kletterpartien stärkten sich alle anschließend in der Eisdiele.

Die Mutter-Kind-Gruppe und das Kinderturnen haben für 19 Kinder bis 5 Jahre einen Spieletag organisiert.

Mit dem Frauenbund fuhren 11 Kinder ins Ibmer Moor nach Oberösterreich. Bei einer Führung erfuhren die Kinder viel Interessantes und Wissenswertes über die vielen Pflanzen und Lebewesen in diesem Gebiet.

Mitglieder der Sparte Tennis haben 7 Kindern bei einem Tennisschnuppertag die Grundlagen des Spielens beigebracht.

Die Wildschützen Zeilarn haben ein Dart-Turnier und Schnupperschießen für 7 Buben veranstaltet. Nach der Siegerehrung gab es eine Stärkung für die Kinder.

Die KSRK Obertürken fuhr mit 33 Kinder und 13 Müttern zum Baumkronenweg nach Kopfing. In luftiger Höhe wanderten die Kinder über den Naturerlebnispark. Nach der Führung tobten sich die Kinder auf dem dortigen Spielplatz aus.

Es ist sehr schön, dass sich jedes Jahr Freiwillige zur Verfügung stellen, um den Zeilarnern Kindern ein abwechslungsreiches und interessantes Ferienprogramm zu bieten.

Es wird immer schwieriger, ein ansprechendes Ferienprogramm zusammenzustellen, darum sind Anregungen und Tipps jederzeit willkommen. Hoffentlich stellen sich auch im nächsten Jahr wieder Freiwillige zur Verfügung, damit ein abwechslungsreiches Ferienprogramm angeboten werden kann.

## **Bäume und Sträucher zurückschneiden**

Nachfolgend der immer wiederkehrende Artikel zum Thema Bäume und Sträucher zurückschneiden mit der Bitte um Beachtung:

Aus gegebenem Anlass bitten wir alle Grundstücksbesitzer, deren Grundstücke entlang der Gemeindestraßen mit Bäumen oder Sträuchern bewachsen sind, diese regelmäßig darauf zu kontrollieren, ob die Astenden ausreichend weit von der Straßenkante entfernt sind. Bedenken Sie auch, dass bei einer Schneelast die Äste noch zusätzlich stark heruntergedrückt werden.

Dabei ist darauf zu achten, dass dies bis zu einer Höhe von 4,30 m erforderlich ist und auch das Bankett frei zu halten ist, da ansonsten überstehende

Fahrzeugteile, wie zum Beispiel Außenspiegel beschädigt werden können.

Bitte denken Sie daran, dass auch auf unseren verhältnismäßig schmalen Gemeindestraßen ausreichend Platz für größere Fahrzeuge sein muss, da diese bei Gegenverkehr darauf angewiesen sind, bis an die äußerste Fahrbahnkante heranfahren zu können. Bei LKW's und Bussen gilt dies ebenso wie für die großen landwirtschaftlichen Maschinen. Auch die Pflanzen und Sträucher entlang der Gehwege müssen ausgeschnitten werden, damit die Fußgänger nicht behindert werden.

Unsere Gemeindearbeiter haben den Auftrag, dies in regelmäßigen Abständen zu kontrollieren. Leider ist es immer häufiger notwendig, Grundstücksanlieger von Gemeindestraßen und Gehwegen auf ihre Verpflichtung hinzuweisen.

Wenn der Aufforderung nach einem Zuschnitt nicht Folge geleistet wird, ordnet die Gemeinde zur Gefahrenabwehr die Ersatzmaßnahme durch den Bauhof an. Die entsprechenden Arbeits- und Gerätestunden werden in Rechnung gesetzt.

**Deshalb folgende Bitte:**

**Prüfen Sie regelmäßig, ob Ihre Bäume und Sträucher die Verkehrssicherheit auf Straßen und Gehwegen gefährden und warten Sie nicht, bis Sie von der Gemeinde zu einem Rückschnitt aufgefordert werden.**

## **Bürgersprechstunde mit PHK Johann Huber**

Der für die Gemeinde Zeilarn zuständige Kontaktbeamte, Polizeihauptkommissar Johann Huber von der Polizeiinspektion Simbach, wird am

**Donnerstag, den 18.10.2012 von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

im Sitzungssaal des Rathauses für Fragen und Probleme unserer Bürger, die in die Zuständigkeit der Polizei fallen, zur Verfügung stehen.

## **Gemeindeverwaltung am 19.10.2012 geschlossen**

Der Betriebsausflug der Gemeinde Zeilarn und des Gemeinderates findet am Freitag, den 19.10.2012 statt.

Das Rathaus ist an diesem Tag geschlossen.

## **25. Zeilerner Christkindlmarkt am 1. Dezember 2012**

Am Samstag, den 1. Dezember findet der 25. Zeilerner Christkindlmarkt statt.

Im Rahmen der Feierlichkeiten zur 1200-Jahr-Feier wurde der Zeilerner Christkindlmarkt ins Leben gerufen. Bereits zum 25. Mal findet er heuer statt. Es wäre schön, wenn sich auch dieses Jahr wieder viele Standlleute daran beteiligen würden.

Wer sich mit einem Stand beteiligen oder am Rahmenprogramm teilnehmen will, wird gebeten, sich mit der Gemeindeverwaltung (Frau Deiml, Tel.-Nr.: 08572/9693-13) in Verbindung zu setzen.

Die Gemeinde Zeilarn hofft, dass wieder ein buntes Warenangebot und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm bei diesem Jubiläums-Christkindlmarkt angeboten werden kann.

## **51. Kinderkleiderbasar Zeilarn**

Am 11./12. Oktober 2012 findet der alljährliche Herbst-Kleiderbasar in der Stockhalle in Gumpersdorf statt. Zum Verkauf angeboten werden: Kinderkleidung bis Größe 176, Spielsachen, Kinderwägen, Wippen, Kinderfahrräder und vieles mehr.

Alles bitte nur in gutem und sauberem Zustand bringen. Defekte, sowie unsaubere Ware kann nicht angenommen werden!

Die Warenannahme und Verkauf finden am Donnerstag, 11. Oktober 2012 von 14:00 Uhr – 18:00 Uhr, und Warenverkauf am Freitag, 12. Oktober 2012 von 8:00 Uhr – 11:00 Uhr statt.

Rückgabe der nicht verkauften Ware am Freitag, 12. Oktober zwischen 14.30 und 15.30 Uhr.

Unkostenbeitrag pro Liste (20 Stück) 1,00 Euro.

10 % des Erlöses kommen einem guten Zweck zugute.

Etiketten können abgeholt werden bei:

Wagmann Viktoria, Kellndorf 22,

Tel.Nr. 08572/8092

Einwang Anneliese, Kellndorf 23,

Tel.Nr.08572/1210

Kriegl Katharina, Kellndorf 21,

Tel.Nr. 08572/8143

## **Gasthaus Obertürken wieder geöffnet!**

Nach kurzer Zeit haben sich für das Gasthaus Obertürken neue Betreiber gefunden.

Einige Mitglieder des MSC Zeilarn haben einen neuen Verein gegründet und führen jetzt das Gasthaus weiter, bis sich ein neuer Pächter findet. Die Brauerei ist dem Verein sehr stark entgegengekommen um den Weiterbetrieb zu ermöglichen. Die Öffnungszeiten sind Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Samstag jeweils ab 17:00 Uhr. Bei besonderen Anlässen wird aber auch an den übrigen Tagen oder zu jeder anderen Uhrzeit geöffnet (z.B. Vereinsfeiern oder Begräbnissen). Wir wünschen viel Erfolg.

## Verkehrssicherheitsaktion „Sicher auf Bayerns Straßen 2012“

Auch 2012 wird die Verkehrssicherheitsaktion „Sicher auf Bayerns Straßen“ mit Gewinnspiel als PR-Aktion der Bayerischen Polizei durchgeführt. Im Rahmen der diesjährigen Verkehrssicherheitsaktion „Sicher auf Bayerns Straßen“ – die zum 39. Mal stattfindet – werden die Ziele, inhaltlichen Schwerpunkte und Strategien der neuen Verkehrssicherheitsaktion „Bayern mobil – sicher ans Ziel“ thematisiert. Der Ablauf der Aktion ist derzeit wie folgt geplant: von 09.08.-18.11.2012 Verteilung des Aktionsmaterials in den Polizeidienststellen und in den Filialen der Sparkassen. Das Aktionsmaterial wird auch im Internet angeboten unter [www.innenministerium.bayern.de](http://www.innenministerium.bayern.de). Das Gewinnspiel kann direkt per E-Mail an das Innenministerium gesandt werden. Einsendeschluss für das Gewinnspiel ist der 18.11.2012. Preise sind unter anderem ein BMW Mini-Cooper, zehn Sparbücher im Wert von je 1.000 Euro bis hin zu Freikarten für die bayerischen Schlösser.

## Standesamtliche Nachrichten

### Eheschließungen:

Rudolf Gottfried Auer aus Tann  
Sigrid Schallmoser aus Ofenschwarz

Thomas Oppolzer aus Gumpersdorf  
Verena Merwald aus Gumpersdorf

### Geburten:

Conrad Leo Partecke aus Lehen

### Sterbefälle:

Georg Eller aus Babing, im Alter von 77 Jahren  
Heinrich Reisbeck aus Knogler, im Alter von 87 Jahren

### Jubilare:

Lorenz Loibl aus Lanhofen	70 Jahre
Helmut Mayer aus Holzleiten	75 Jahre
Rosa Pfaffinger aus Babing	80 Jahre
Christiana Bauhuber aus Gump.	80 Jahre

### 50-jähriges Ehejubiläum:

Paulina u. Albert Bruckthaler aus Gumpersdorf  
Anna und Karl Holböck aus Wiesmühle a.Türkenb.  
Ida und Josef Maier aus Frieding

## Terminkalender

### Monat Oktober 2012

- 05.10. Königsschießen d. Schützen Schildthurn im Schützenhaus
- 05.10. KAB-Vortrag im GH Heilmeier um 19 Uhr: „Wildkräuter“ v. Kräuterpädagogin Sieglinde Eder
- 06.10. Tag der Schützenvereine: v. 13.00 – 17.00 Uhr im Schützenhaus in Schildthurn
- 07.10. Tag der Schützenvereine: v. 10.00 – 19.00 Uhr im Schützenhaus in Zeilarn (Alte Schule)
- 07.10. Kirchweih im Sportheim in Gumpersdorf ab 11 Uhr
- 12.10. Beginn Nikolausschießen d. Schützen Schildthurn
- 13.10. Weinfest d. SV Gumpersdorf in der Stockhalle; Beginn 19 Uhr
- 13.10. Generalversammlung d. Leonberger Trachtler um 20 Uhr im GH Leonberg
- 22.10. Nachkirte u. Jahresessen im GH Heilmeier; Beginn ab 11.30 Uhr
- 26.10. Rehessen d. Jagdgenossenschaft Gumpersdorf im GH Heilmeier
- 31.10. KSRK Obertürken – Infoausflug

### Monat November 2012

- 02.11. Theater d. Grenzlandler in Leonberg um 20 Uhr
- 03.11. Theater d. Grenzlandler in Leonberg um 20 Uhr
- 04.11. Leonhardiumritt in Schildthurn mit Vereinsbeteiligung um 13.30 Uhr
- 04.11. Theater d. Grenzlandler in Leonberger um 19 Uhr
- 05.11. Terminkalenderbesprechung f. Vereinskalendar 2013 im GH Heilmeier
- 10.11. Theater d. Granzlandler in Leonberg um 20 Uhr
- 11.11. Theater d. Grenzlandler in Leonberg um 14 Uhr und um 19 Uhr
- 16.11 Theater im GH zur Linde, Gumpersdorf v. Workshop Orange: „Zyankali-Marie“. Beginn 20 Uhr
- 16.-23.11. Gemeindemeisterschaft im Schießen d. Wildschützen Zeilarn



- 17.11. Theater im GH zur Linde, Gumpersdorf v.  
Workshop Orange: „Zyankali-Marie“. Beginn  
20 Uhr
- 18.11. Volkstrauertag mit Vereinsbeteiligung
- 18.11. Theater im GH zur Linde, Gumpersdorf v.  
Workshop Orange: „Zyankali-Marie“. Beginn  
19 Uhr
- 23.11. Sänger- u. Musikantenhoagart'n im GH  
Heilmeier
- 24.11. Theater im GH zur Linde, Gumpersdorf v.  
Workshop Orange: „Zyankali-Marie“. Beginn  
20 Uhr
- 25.11. Theater im GH zur Linde, Gumpersdorf v.  
Workshop Orange: „Zyankali-Marie“. Beginn  
19 Uhr
- 26.11. JHV d. FFW Obertürken im GH Obertürken
- 30.11. Preisverteilung v. Gemeindeschießen d.  
Wildschützen Zeilarn
- 30.11. KAB-Weihnachtsfeier im GH Heilmeier um  
19 Uhr

### **Monat Dezember 2012**

- 01.12. 25. Zeilerner Christkindlmarkt (Vereinsheim  
(Alte Schule) offen)
- 05.-06. Nikolausaktion d. SFZ
- 06.12. Weihnachtsfeier d. Frauenbundes im GH  
Heilmeier. Um 19 Uhr Gottesdienst u.  
anschl. Feier
- 08.12. Weihnachtsfeier v. De rodn Wepsn FCB  
Fanclub Zeilarn in der Sporthütte um 19 Uhr
- 09.12. VDK Weihnachtsfeier um 13 Uhr im Schüt-  
zenhaus in Schildthurn
- 09.12. Nikolausfeier d. Leonberger Trachtenjugend  
im Bürgersaal in Marktl um 13.30 Uhr
- 14.-16.12. Waldweihnacht in Schildthurn am  
Waldfestplatz

*Wenn ein Mann den Geburtstag  
seiner Frau vergisst, hat er nicht  
bemerkt, dass sie ein Jahr älter  
geworden ist.*

*Gibt es ein schöneres Kompliment?*

*Josef Meinrad, 1913-1996, österr. Schauspieler*

### **Impressum:**

**Themenauswahl und Verfassung der Texte durch  
den Redaktions-ausschuss der Gemeinde Zeilarn .**

**Verantwortlich im Sinn des Presserechtes:**

**1. Bürgermeister Ludwig Matzeder**